

## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

67 Fachbereich Grünanlagen-Straßenbetrieb

**Beteiligt:**

69 Umweltamt

**Betreff:**

Schnitt- und Rodungsarbeiten auf Gehölzflächen im Winter 2006/2007

**Beratungsfolge:**

08.11.2006 Bezirksvertretung Hohenlimburg  
15.11.2006 Bezirksvertretung Hagen-Nord  
22.11.2006 Bezirksvertretung Haspe  
29.11.2006 Landschaftsbeirat  
29.11.2006 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl  
05.12.2006 Bezirksvertretung Hagen-Mitte  
06.12.2006 Umweltausschuss

**Beschlussfassung:**

Bezirksvertretung Hohenlimburg  
Bezirksvertretung Hagen-Nord  
Bezirksvertretung Haspe  
Landschaftsbeirat  
Bezirksvertretung Eilpe/Dahl  
Bezirksvertretung Hagen-Mitte  
Umweltausschuss

**Beschlussvorschlag:**

Den von der Verwaltung vorgeschlagenen Schnitt- und Rodungsarbeiten auf Gehölzflächen im Winter 2006/2007 wird zugestimmt.



Die vorgeschlagenen Schnitt – und Rodungsmaßnahmen dienen der Erhaltung der Funktionsfähigkeit der Gehölzpflanzungen. Strauchpflanzungen sollen zurückgeschnitten werden, um die Wüchsigkeit und Austriebsfähigkeit zu erhalten. Gänzlich entfernt werden sollen Sträucher zum einen dann, wenn sie zu nah an Wegen oder Gehsteigen gepflanzt wurden, so dass ein ständiger Rückschnitt des Überhangs erforderlich ist. Zum anderen werden Sträucher und bis zu 1 m hoch werdende Bodendecker entfernt, wenn Fassaden, Fensterfronten, Einsichten an Straßeneinmündungen oder Grundstücksausfahrten nicht dauerhaft frei gehalten werden können. Diese Maßnahmen führen zu einer Reduzierung des jährlichen Pflegeaufwandes.

## BEGRÜNDUNG

Drucksachennummer:

0867/2006

Teil 3 Seite 1

Datum:

23.10.2006

Die Verwaltung schlägt vor, die jährlichen Schnitt- und Rodungsarbeiten auf Gehölzflächen in den Wintermonaten 2005/2006 durchzuführen. Die aus Sicht der Verwaltung erforderlichen Arbeiten sind nach den Vorschriften des Landschaftsgesetzes NRW bis zum 01. März 2006 abzuschließen.

Die vorgeschlagenen Schnitt- und Rodungsarbeiten dienen der Erhaltung der Funktionsfähigkeit der Gehölzpflanzungen. Die Maßnahmen führen zu einer Verbesserung des Sichtschutzes sowie der Trenn- bzw. Gliederungsfunktionen der betroffenen Gehölzflächen.

Die vg. Funktionen gehen verloren, wenn der Aufwuchs im Laufe der Zeit zu stark wird. Durch die dicht wachsenden Gehölze wird der vorhandenen Strauchschicht das Licht entzogen, so dass diese nach und nach verloren geht. Mit dem Verlust der Strauch- und Krautschicht ist ein wesentlicher ökologischer Wertverlust verbunden.

Im Zuge der vorgesehenen Schnitt- und Rodungsarbeiten müssen demzufolge auch Bäume mit geringem Stammumfang entfernt werden. Bäume, die aufgrund ihrer Stammumfänge nach der Baumschutzsatzung der Stadt Hagen geschützt sind, werden nur dann entfernt, wenn von ihnen offensichtlich Gefahren ausgehen bzw. in absehbarer Zeit ausgehen werden (z.B. durch Zwieselbildungen). Hierzu wird die Verwaltung den Bezirksvertretungen eine gesonderte Auflistung der betreffenden Gefahrenbäumen zur Kenntnis geben.

Strauchpflanzungen sollen zurückgeschnitten werden, um die Wüchsigkeit und Austriebsfähigkeit zu erhalten. Gänzlich entfernt werden sollen Sträucher zum einen dann, wenn sie zu nah an den Wegen oder Gehsteigen gepflanzt wurden, so dass ein ständiger Rückschnitt des Überhangs erforderlich ist. Zum anderen werden Sträucher und bis zu 1m hoch werdende Bodendecker entfernt, wenn Fassaden, Fensterfronten, Einsichten an Straßeneinmündungen oder Grundstücksausfahrten nicht dauerhaft frei gehalten werden können. Diese Maßnahmen führen zu einer Reduzierung des jährlichen Pflegeaufwandes.

Die Verwaltung bittet die Bezirksvertretungen, den nachstehend aufgeführten Schnitt- und Rodungsarbeiten in den jeweiligen Stadtbezirken zuzustimmen:

### **BV Mitte:**

1. **Realschule Halden** : Hier sollen zwei Gehölzstreifen vor den Gebäuden entfernt werden. Die Gehölzstreifen müssen bisher regelmäßig zurückgeschnitten werden, um die Fensterfronten freizuhalten. Da die Pflanzungen stark mit Sämlingen durchsetzt sind, bieten sie derzeit keinen erfreulichen Anblick. Daher sollen die Pflanzstreifen bis auf einzelne Solitärsträucher entfernt werden. Die entstehenden Freiflächen sollen im Frühjahr 2007 eingesät werden.

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die jedoch den Charakter von reinen Gehölzpflegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

2. Buscheyanlage
3. Wehringhauser Straße
4. Grundschule Kuhlerkamp
5. Realschule Halden
6. Kindergarten Eugen-Richter Straße
7. Fichte-Gymnasium
8. Grünanlage Ischelandteich
9. Funckepark
10. Ritter Straße
11. Ischelandstadion
12. Sportplatz Dahmsheide
13. Kinderspielplatz Dahmsheide
14. Neckarstraße
15. Grünanlage Erftstraße
16. Kinderspielplatz Dreiecksplatz
17. Fußwegeverbindung THG - China-Restaurant - Zum Sportpark
18. Theoder-Heuss-Gymnasium
19. Brinkstraße
20. Fleyer Straße
21. Kinderspielplatz Heimstatt
22. Autobahnzubringer
23. Hoheleye
24. Funckeparkschule
25. Feithstraße
26. Kinderspielplatz Malmedystraße
27. Stadthalle
28. Kinderspielplatz Gehrstraße
29. Grünanlage Karl-Ernst-Osthaus Str. /Emster Str.
30. Kindergarten Hovestadtstraße

**BV Eilpe/Dahl:**

1. **Bolzplatz Grubenstraße** : Hier soll die zwischen dem Bolzplatz und der Delsterner Straße gelegene Bepflanzung entfernt werden. Durch diese Maßnahme soll, entsprechend einer Empfehlung der Jucops, der Bereich transparenter werden und somit den Zerstörungen und den Verunreinigungen entgegengetreten werden.

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die jedoch den Charakter von reinen Gehölzpflegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

2. Hohenhof, Dahl
3. Sonderschule Selbecke
4. Kinderspielplatz Alter Weg
5. Franzstraße

**BV Haspe:**

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die jedoch den Charakter von reinen Gehölzpflegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

1. **Spielbrinkschule**
2. **Quambuschschule**
3. **Kinderspielplatz Erleystraße**
4. **Urnenwiese (Friedhof Haspe)**
5. **Büddingwiese**
6. **Büddinghardt**
7. **Ennepe-Park**
8. **Bezirkssportanlage Haspe**
9. **Am Hasper Bahnhof**
10. **Ernst-Eversbusch-Straße**
11. **Stadtgarten Haspe**
12. **Rundturnhalle Haspe**
13. **Grünanlage Stennert**
14. **Verbindungsweg Kohlenbahn - Gabelsberger Straße**
15. **Verbindungsweg Hochofenstraße - Erzstraße**

**BV Nord:**

1. **Kindergarten Poststraße** : Hier werden die Arbeiten aus dem Winter 2005/2006 fortgesetzt. Dabei werden vor dem Kindergarten und im Eingangsbereich des Kindergartens Gehölze entnommen, damit die Fläche besser sauber gehalten werden können bzw. der Lichteinfall entlang Fensterfronten in Zukunft größer ist. Diese Maßnahme wird auf ausdrücklichen Wunsch des Kindergartens durchgeführt.
2. **Grünanlage Krambergstraße** : Hier werden einzelne Gehölze entnommen um die Anlage transparenter zu gestalten. Hintergrund sind vermehrte Müllablagerungen in der Anlage.
3. **Schulzentrum Hilfe** : Hier werden die im Winter 2005/2006 begonnenen Arbeiten fortgesetzt. Dabei werden entlang der Fassaden einzelne Streifen gerodet um zum einen die Fensterfronten freizustellen und zum anderen in einem Teilbereich die Reinigung der Außenanlagen zu erleichtern.

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die jedoch den Charakter von reinen Gehölzpflegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

4. **Kinderspielplatz Dortmunder Straße**
5. **Hameckepark**
6. **Bezirkssportanlage Hilfe**
7. **Louise Schröder Str.**
8. **Voßacker**

- 9. Schulzentrum Boelerheide
- 10. Geothe-Schule
- 11. Julius-Leber Straße
- 12. Kampfbahn Boelerheide
- 13. Becheltestraße
- 14. Gemeindezentrum Hilfe
- 15. Schwerter Straße
- 16. Parkplatz Lindenstraße
- 17. Wendehammer Wichernstraße
- 18. Radweg Lenne - Hengsteysee
- 19. Böcklerstraße - Lasallestraße
- 20. Ketteler Straße - Stegerwaldstraße
- 21. Stegerwaldstraße - Louise Schröder Straße

**BV Hohenlimburg :**

- 1. **Grundschule Halden** : Hier soll entlang der Gebäudefront ein Pflanzstreifen entfernt werden um nicht ständig die Fensterfront freischneiden zu müssen . Weiterhin sollen in der Außenanlage diverse Sämlinge entfernt werden.
- 2. **Kinderspielplatz Damaschkeweg** : Hier soll eine Grenzbepflanzung entfernt werden und durch einen Zaun ersetzt werden.
- 3. **Realschule Hohenlimburg** : Zwischen Altbau und Neubau soll auf Wunsch der Schule ein Gehölzstreifen entfernt werden. Die Fläche wird im Frühjahr 2007 eingesät.

An folgenden Objekten werden Schnittmaßnahmen durchgeführt, die jedoch den Charakter von reinen Gehölzpflegemaßnahmen haben, in deren Rahmen lediglich Sämlinge und abgängige Sträucher entfernt werden.

- 4. **Gumprechtstraße (Kaufmannschule)**
- 5. **Henkhauser Straße**
- 6. **Fuß-und Radweg Spannstiftstraße**
- 7. **Kaufmannschule Letmather Straße**
- 8. **Kirchenberg / Im Ölm**
- 9. **Regenbogenschule**
- 10. **Fuß - und Radweg an der Lenne**
- 11. **Ehrenmal Halden**
- 12. **Oeger Brücke**
- 13. **Lennepark**
- 14. **Kinderspielplatz Elseyer Straße**
- 15. **Grünanlage Finkenhof**
- 16. **Gründelbusch**
- 17. **Grünanlage Rüggeweg**
- 18. **Kinderspielplatz Westerwaldweg**
- 19. **Dorfplatz Holthausen**
- 20. **Hohenlimburger Straße**

## **BEGRÜNDUNG**

**Teil 3 Seite 5**

**Drucksachennummer:**

0867/2006

**Datum:**

23.10.2006

- 21. Gasstraße (Verwaltungsschule)**
- 22. Industriestraße**
- 23. Radweg Buschmühlenstraße**
- 24. Federnstraße**
- 25. Bahnstraße**
- 26. Kinderspielplatz Im Kirchenberg**
- 27. Wiesenstraße 5a - e**
- 28. Gymnasium Wiesenstraße**
- 29. Kirchenbergstadion**
- 30. Henkhauser Straße**
- 31. Kinderspielplatz Ardeyweg**

**FINANZIELLE  
AUSWIRKUNGEN**

**Teil 4 Seite 1**

**Drucksachennummer:**

0867/2006

**Datum:**

23.10.2006

☒ Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.



**Veröffentlichung:**

Ja  
Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
**Oberbürgermeister**

**Gesehen:**

\_\_\_\_\_  
**Stadtkämmerer**

\_\_\_\_\_  
**Stadtsyndikus**

\_\_\_\_\_  
**Beigeordnete/r**

**Amt/Eigenbetrieb:**

67      Fachbereich Grünanlagen-Straßenbetrieb  
69      Umweltamt

**Gegenzeichen:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:**

**Anzahl:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_